

Stadtverordnetenversammlung

Protokoll Nr. STV/07/2007

über die öffentliche Sitzung am 08.10.2007,
Reithalle des Marstalls

Beginn : 19:30 Uhr
Ende : 20:35 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Werner Bandick

Stadtverordnete

Herr Horst Aschmann
Frau Carola Behr
Herr Rudolf Beyrich
Frau Doris Brandt
Herr Harald Düwel
Herr Jens Uwe Ehrlich
Herr Andreas Fleischer
Herr Rolf Griesenberg
Herr Rafael Haase
Herr Dieter Heidenreich
Herr Tobias Koch
Frau Annika Korts
Frau Karin Kux
Herr Dirk Langbehn
Frau Monja Löwer
Herr Hartmut Möller
Frau Susanne Philipp-Richter
Herr Ragnar Rohweder
Herr Steffen Rotermundt
Herr Jörn Schade
Herr Wolfgang Sinning
Herr Gerd Smith
Herr Matthias Stern
Frau Doris Unger
Herr Johan von Hülsen
Herr Roland Wilde
Frau Petra Wilmer
Herr Gerald Wittkamp
Herr Heino Wriggers

weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Günter Kluger
Herr Max Rünzel

- SNB -
- KiJuB -

Verwaltung

Frau Ursula Pepper
Herr Horst Kienel
Herr Thomas Reich
Herr Hanno Krause
Herr Wilhelm Thiele
Herr Thorsten Jahncke
Frau Ninette Asbrock
Herr Sven Wilke

- Protokoll -

Es fehlen entschuldigt

Stadtverordnete

Herr Ole Junker
Herr Hinrich Schmick

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Festsetzung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls Nr. 06/07 vom 17.09.07
5. Bericht der Bürgermeisterin
6. Ehrung
7. Antrag der Grünen: Umbesetzung Bau- und Planungsausschuss **AN/0032/2007**
8. Bebauungsplan Nr. 80 - Teilgebiete A und B für den Bereich westlich der Innenstadt westlich zwischen der Straße An der Reitbahn, der Manfred-Samusch-Straße, dem Rathausplatz, der Klaus-Groth-Straße und der Stormarnstraße **2007/090/2**
 - Aufstellungsbeschlüsse
 - Zustimmung zum städtebaulichen Rahmenplan
 - Mikrostandort Peter-Rantzau-Haus
9. Erlass der II. Nachtragshaushaltssatzung 2007 **2007/083/2**
10. Bildung einer AktivRegion/Erstellung einer integrierten Entwicklungsstrategie **2007/108/1**

1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Bürgervorsteher Bandick begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2 Einwohnerfragestunde

Frau Steinweg erkundigt sich nach dem Sachstand „Muschelläufer“. Bürgermeisterin Pepper berichtet, dass am heutigen Tag ein Fax des Künstlers Martin Wolke eingegangen sei. Darin signalisiert Herr Wolke Gesprächsbereitschaft. Gegen eine Versetzung des Muschelläufers zum Standort Hagener Allee/Bahnhofstraße hätte er nichts einzuwenden. Es handele sich jedoch um eine Entscheidung der Stadt. Aus seiner Sicht sei jedoch die Zustimmung der Rotarier erforderlich. In seinem Fax waren weiter verschiedene Bedingungen aufgeführt. Die Verwaltung wird nun eine entsprechende Vorlage für die Gremien erarbeiten.

Herr Thür zeigt sich besorgt über die ordnungsgemäße Ausführung des Umbaus des Stormarnplatzes 2 zu einem Kunstrasenplatz. Er nimmt Bezug auf ein Schreiben vom 22.09.2007. Die Bürgermeisterin erläutert, dass der Platz entsprechend der gültigen DIN-Norm ausgebaut werde und sagt eine schriftliche Beantwortung der Anfrage zu.

3 Festsetzung der Tagesordnung

Der Tagesordnungspunkt 5 „Bericht der Bürgermeisterin“ entfällt. Der Tagesordnungspunkt 12 „Grundstücksangelegenheit“ (Vorlage 2007/084) ist von der Verwaltung zurückgezogen worden.

Mit der erforderlichen Mehrheit wird die nicht öffentliche Behandlung der Grundstücksangelegenheit (2007/110) als Tagesordnungspunkt 11 in nicht öffentlicher Sitzung beschlossen.

Mit diesen Maßgaben wird die Tagesordnung einstimmig verabschiedet.

4 Genehmigung des Protokolls Nr. 06/07 vom 17.09.07

Das Protokoll wird ohne Einwand genehmigt.

5 Bericht der Bürgermeisterin

- nicht behandelt -

6 Ehrung

Bürgermeister Bandick hält die Laudatio für Herrn Ingo Rolke und ehrt ihn für seine 15-jährige ehrenamtliche Tätigkeit in den Gremien der Stadt Ahrensburg mit der Bronze-Medaille der Stadt.

7 Antrag der Grünen: Umbesetzung Bau- und Planungsausschuss AN/0032/200 7

Herr Jörg Hansen wird einstimmig für Herrn Smith als stellvertretendes Bürgerliches Mitglied in den Bau- und Planungsausschuss gewählt.

- 8 **Bebauungsplan Nr. 80 - Teilgebiete A und B für den Bereich westlich der Innenstadt westlich zwischen der Straße An der Reitbahn, der Manfred-Samusch-Straße, dem Rathausplatz, der Klaus-Groth-Straße und der Stormarnstraße** 2007/090/2
- Aufstellungsbeschlüsse
- Zustimmung zum städtebaulichen Rahmenplan
- Mikrostandort Peter-Rantzau-Haus

Die Redner der WAB-Fraktion sprechen sich für den Erhalt des Echtrasenplatzes als Fußballplatz gegebenenfalls mit einer Verschiebung in Richtung des BBH aus. Als problematisch werden die Passagen im Sachverhalt der Vorlage hinsichtlich der Überplanung des Rathausplatzes angesehen.

Redner der CDU- und SPD-Fraktion machen deutlich, dass für den Bau des Peter-Rantzau-Hauses auch geeignete Außenflächen benötigt werden und insoweit der Echtrasenplatz als Fußballfeld aufgegeben werden müsse. In diesem Zusammenhang wird an die Kompromissbereitschaft aller Nutzer dieser Innenstadtfläche appelliert.

Mehrheitlich abgelehnt wird ein Antrag des Stadtverordneten Fleischer (3 dafür, 23 dagegen, 4 Enthaltungen), der vorsieht, den Platz 1 des Stormarnplatzes als Fußballplatz mit Wettkampfmaßen zu erhalten. Hierfür sei gegebenenfalls eine Verlegung des Platzes nach Norden (Richtung BBH) erforderlich.

Als Ergänzungsantrag wird im Anschluss an die Abstimmung über den Beschlussvorschlag jeweils mit großer Mehrheit ein Antrag des Stadtverordneten Aschmann angenommen:

In der Sachverhaltsdarstellung (Seite 2) wird der erste Absatz gestrichen und dafür eingesetzt:

„Der Fußballplatz kann als Sport- und oder Grünfläche genutzt werden“ und

„Die Hinweise auf den Rathausplatz (4) werden gestrichen, da diese Fläche nicht zum B-Plan 80 gehört.“

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Beschlussvorschlag in Einzelabstimmung jeweils mehrheitlich:

1. Für den Bereich westlich der Innenstadt zwischen der Straße An der Reitbahn, der Manfred-Samusch-Straße, dem Rathausplatz, der Klaus-Groth-Straße und der Stormarnstraße werden die Bebauungspläne Nr. 80 – Teilgebiete A und B – aufgestellt.
2. Der städtebauliche Rahmenplan (Anlage 4) wird als Grundlage für die Bauleitplanung des Teilgebietes A beschlossen.
3. Die öffentliche Unterrichtung und Erörterung der Bürgerinnen und Bür-

ger über die allgemeinen Zwecke und Ziele der Planung gemäß § 3 BauGB erfolgt im Rahmen einer Bürgeranhörung.

4. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekanntzumachen.
5. Der Standort für das Peter-Rantzau-Haus ist das erste Baufeld südlich des Rathauses (siehe Anlage 4).

Es waren aufgrund des § 22 GO keine Stadtverordneten von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

9 Erlass der II. Nachtragshaushaltssatzung 2007

2007/083/2

Der 2. Nachtragshaushaltssatzung 2007 in der **als Anlage 1 der Vorlage** beigefügten Fassung wird mit 27 Ja-, 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen zugestimmt.

10 Bildung einer AktivRegion/Erstellung einer integrierten Entwicklungsstrategie 2007/108/1

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig bei 2 Enthaltungen:

Die Stadt Ahrensburg tritt dem Verein „Holsteins Herz“ für die Dauer der Zugehörigkeit in der ELER AktivRegion bei. Von dort ist die integrierte Entwicklungsstrategie für die eigene Gebietskulisse zu erstellen.

Die in 2007 erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 15.350 € sind im Rahmen der 2. Nachtragssatzung bereitgestellt.

gez. Werner Bandick
Vorsitz

gez. Sven Wilke
Protokoll